



Noah Petermann

## Liebe Udligenswilerinnen und Udligenswiler

Wir alle kennen die grossen Fussballer, die Hockey-Stars und die stärksten Tennisspieler. Weniger bekannt und interessant wirken jedoch die besten Sportkletterer der Nation. Mit der Anfrage, für den Uedliger das Editorial zu schreiben, möchte ich die Gelegenheit nutzen, um Ihnen den unbekannteren Klettersport etwas näherzubringen.

Klettern hat für mich mit Freiraum zu tun, mit der Freiheit, ausserhalb aller Regeln etwas zu wagen und erleben zu können. Für mich ist dabei die Phantasie einer schönen Route das Wichtigste. Unumgänglich sind jedoch auch die Konzentration, die Kraft und die verschiedensten Techniken, die notwendig sind, um ein hohes Niveau zu erreichen. Ebenfalls spielt der soziale Faktor in der Seilschaft und der Gruppe eine wichtige Rolle, um einander mental zu unterstützen.

Aussenstehende können sich kaum vorstellen, dass die Schwierigkeiten beim Klettern einschätzbar sind, aber nie völlig kalkuliert werden können. Es besteht immer ein Restrisiko aus verschiedenen Faktoren, vielfach äussere Einwirkungen. Letztlich besteht die Aufgabe darin, das Risiko zu erkennen, es richtig einzuschätzen und dementsprechend (nicht kopfflos) zu handeln.

Klettern ist für mich zu einem wichtigen Bestandteil meines Lebens geworden. In den letzten Jahren habe ich im Kletterkader Zentralschweiz trainiert ([www.kletterkader.com](http://www.kletterkader.com)). Im Moment stelle ich meine Trainingseinheiten selber zusammen. Die Motivation für das Klettern in der Halle, in der Natur und an Wettkämpfen führen mich immer wieder zu neuen grossartigen Erlebnissen. Ich hoffe, dass ich Ihnen das Klettern und dessen Faszination näherbringen und Sie zu einem eigenen Versuch motivieren konnte.

Noah Petermann



Beim Bouldern (Klettern an kleiner Wand ohne Seil) trainiere ich Kraft und Technik.

## GEMEINDERAT

### Baubewilligungen

(BH=Bauherrschaft; BO=Bauobjekt)

**BH:** Franz Baggenstos, Dorfstrasse 9

**BO:** Neubau zweier Parkplätze auf Grundstück Nr. 22 (nachträgliches Bewilligungsverfahren).

**Lage:** Dorfstrasse 9

**BH:** Daniel Camenzind, Steinhausen

**BO:** Bauliche Veränderungen bei Gebäude Nr. 138 und an der Umgebung, auf Grundstück Nr. 521.

**Lage:** Haasenbergrasse 13

**BH:** Beat Lang, Artbach

**BO:** Neubau einer Bergehalle (Ersatzbau), Gebäude Nr. 19 A, auf Grundstück Nr. 103.

**Lage:** Artbach

**BH:** Müller Franziska namens Müller Gemüsebau GmbH, Allmend

**BO:** Umbau Dachgeschoss mit Lukarneneinbau und Terrassenerweiterung im Erdgeschoss, Gebäude Nr. 18 C, auf Grundstück Nr. 226

**Lage:** Allmend

### Eintritte in den Gemeindedienst

Folgende Personen treten neu in den

Gemeindedienst ein:

- Isak Krista, Ebikon, als Schulhauswart-Stellvertreter, per 15. März 2009

- Maria Louisa Stadelmann, Wolhusen-Markt, als Verwaltungsangestellte auf der Dienststelle Gemeindekanzlei, per 1. April 2009

Wir gratulieren den Gewählten und wünschen Ihnen viel Erfolg und Erfül-

(Fortsetzung nächste Seite)

## INHALT

In dieser Ausgabe finden Sie die folgenden redaktionellen Beiträge: Seite:

Editorial.....	1
Gemeinderat.....	1/2/3
Kennen Sie / BFU / Umwelt.....	5
Umwelt / Schule.....	6
Kulturverein / Spielgruppen.....	7
Samariterverein / Damenturnverein / Feldmusik / Frauenzirkel / Ref. Kirchgemeinde.....	9
GP Tell & Uedliger Triathlon / Senioren / Guckloch.....	10
Veranstaltungen / Bibliothek / Notfalldienst / Impressum / Redaktionsschluss.....	11

lung in den übernommenen Tätigkeiten.

### **Wahl des Schularztes**

Dr. med. Josef Hodel übt die Tätigkeit als Schularzt in unserer Gemeinde schon seit vielen Jahren aus. Der Gemeinderat hat ihn für eine weitere Amtsdauer, das heisst für 2008 - 2012, wieder gewählt.

Die Aufgaben des Schularztes sind im Gesundheitsgesetz umschrieben und umfassen generell die regelmässige schulärztliche Untersuchung aller Kinder in der Kindergartenstufe und im primarschulpflichtigen Alter. Die weiteren Einzelheiten sind in einem Leistungsauftrag vereinbart.

### **Elternbeiträge an die Musikschule**

Der Bruttoaufwand für die Musikschule beträgt rund CHF 337'000.- (Voranschlag 2009). Gemäss geltendem Reglement sind rund 50 % durch Schulgelder, Beiträge und Subventionen zu decken. Nachdem ein Teil der SchülerInnen den Unterricht in Adligenswil oder an der Kantonsschule besuchen, strebt der Gemeinderat an, möglichst gleiche Elternbeiträge festzulegen, wie diese in Adligenswil oder an der Kantonsschule erhoben werden.

Die Elternbeiträge für das Schuljahr 2009/2010 sind vom Gemeinderat festgesetzt worden. Dabei sind eine ganze Anzahl Beiträge unverändert geblieben oder an diejenigen von Adligenswil angenähert worden. Auf den bisherigen Instrumentenzuschlag wurde generell verzichtet, was den Durchbruch der Angleichung unterstützt.

### **Occasionsklavier für Musikschule**

Für den Unterricht der Musikschule werden die entsprechenden Instrumente benötigt und von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Für die Anschaffung eines Klaviers war schon seit einiger Zeit das Begehren vorhanden. Es hat sich nun die Gelegenheit geboten, ein Occasionsklavier zu einem günstigen Preis anzuschaffen, wozu der Gemeinderat die Zustimmung erteilt hat.

### **Externe Beurteilung der Schule Udligenswil**

Im Jahre 1999 wurde das kantonale Schulinspektorat durch die neu geschaffene Schulevaluation (Beurteilung auf Qualität) abgelöst. Die zuständige kantonale Stelle führt die externe Evaluation der einzelnen Schulen durch und sorgt damit für die Qualitätsprüfung des gesamten Volksschulsystems. Sie bietet den Schulen

eine Aussensicht ihrer Bildungsarbeit und liefert ihnen systematisch erhobene, fundierte Erkenntnisse über die Wirkungen der Schul- und Unterrichtspraxis. Der von der Dienststelle Volksschulbildung im Januar 2008 abgegebene externe Evaluationsbericht zeigt ein ansprechendes Bild unserer Schule. Die Massnahmen für die Qualitätsverbesserung in den geforderten Bereichen werden von der Bildungskommission initiiert. Dazu hat der Gemeinderat zwei Kredittranchen in der Gesamthöhe von CHF 10'000.- bewilligt. Die Schule verdient dieses Engagement, denn in der Bildung der Jugend liegt die Zukunft.

### **Prämienverbilligung Krankenkasse 2009**

In den Pressemitteilungen Januar 2009 haben wir über die Prämienverbilligung der Krankenkasse orientiert. Die ordentliche Anmeldefrist läuft am 30. April 2009 ab. Gesuche, welche nach diesem Termin eingereicht werden, erhalten die Prämienverbilligung nur noch ab dem 1. Tag des darauf folgenden Monats, sofern die Voraussetzungen für einen Anspruch der Prämienverbilligung erfüllt werden.

### **Luzerner Statistik - Das Jahrbuch 2009 ist da**

Die Bevölkerung im Kanton Luzern wächst stark. Ende 2007 zählte die ständige Wohnbevölkerung 363'402 Personen. Gegenüber dem Vorjahr wurde eine Zunahme von fast 4'500 Personen verzeichnet. Im Kanton Luzern wurden 2007 2'305 Wohnungen mehr gezählt als im Vorjahr. Das Angebot auf dem Wohnungsmarkt verknappte sich jedoch weiter. Diese und weitere Informationen sind im neuen Jahrbuch von Lustat Statistik Luzern festgehalten. Das Jahrbuch 2009 kostet CHF 95.- und ist per sofort im Handel erhältlich. Auf 600 Seiten finden sich 372 Tabellen, 195 Grafiken und 255 Bilder zu Arbeitslosenquoten, Patientenströmen und Parteistärken. Insgesamt werden in 19 Bereichen Themen wie Arbeit, Soziale Sicherheit oder Politik behandelt.

### **Meldewesen für Wehrpflicht**

Im Auftrag des Regierungsrates wurden die nebenamtlichen Sektionschefs aufgehoben. Die Aufgaben werden vollumfänglich vom Kreiskommando des Kantons Luzern wahrgenommen. Meldepflichtig sind alle Militärdienstleistenden, alle Zivilschutzleistenden bis zur Entlassung sowie alle Militärdienstuntauglichen und Zivilschutzuntauglichen bis zum 30. Altersjahr.

Adress- oder Berufsänderungen etc. sind sofort, spätestens aber innerhalb von 14 Tagen dem Kreiskommando Luzern zu melden. Das Dienstbüchlein ist mit der Adressänderung mitzuschicken.

Kontakt: Kreiskommando des Kantons Luzern, Murmattweg 8, 6000 Luzern 30, Tel. 041 317 44 50, kreiskommando@lu.ch.

### **Obligatorische Schiesstage 2009**

Der Verein "Allmend-Schützen Udligenswil" führt folgende obligatorische Schiesstage auf der Schiessanlage Untere Allmend durch:

Donnerstag, 23. April 2009, 18.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 9. Mai 2009, 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 29. Mai 2009, 18.00 bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 13. August 2009, 18.00 bis 20.00 Uhr

Freitag, 21. August 2009, 18.00 bis 20.00 Uhr

Freitag, 28. August 2009, 18.00 bis 20.00 Uhr

Montag, 31. August 2009, 18.00 bis 20.00 Uhr

Während des Schiessbetriebes erfolgen jeweils die entsprechenden Signalisationen. Die Personen, welche sich in der Gegend "Untere Allmend" aufhalten, werden dringend ersucht, beim Schiessbetrieb die nötigen Signalisationen und Anweisungen zu beachten. Bei Nichtbeachtung dieser Anordnungen können sehr gefährliche Situationen entstehen. Die Schützen sind für die Rücksichtnahme dankbar.

### **Ergebnis Altkleidersammlung 2008 aus CONTEX-Container**

Im vergangenen Jahr sind im gelben bzw. hellgrauen CONTEX-Altkleidercontainer bei der Sammelstelle Hofmatt, an der Küsnachterstrasse, insgesamt 6.94 Tonnen Altkleider und Gebrauchtschuhe entsorgt worden, wie die Recyclingfirma mitteilt. Der aus der Aktion resultierende gemeinnützige Erlösanteil von CHF 694.- kommt der gemeinnützigen Institution PluSport - Behindertensport Schweiz - zugute. Die Beteiligten bedanken sich bei der Bevölkerung und hoffen weiterhin auf rege Benützung dieser ökologisch wie auch sozial sinnvollen Entsorgungsmöglichkeit.

### **Neubau Wasserleitungen**

Im Zusammenhang der Erschliessung von zwei Baulandparzellen nimmt die Gemeinde die Gelegenheit wahr, in

den gleichen Graben gemeindeeigene Wasserleitungen einzulegen. Es handelt sich um eine Ringleitung sowie eine Transportleitung ab Ober Benzibühl bis nordwestlich des Baugebietes des Lowmattweges. Der Bau der Transportleitung, welche ein Teilstück ab dem Reservoir Bunnig bis zur Pumpstation Bühl matt darstellt, wird in die Submission einbezogen. Je nach Höhe des Kostenaufwandes dieses Leitungsbaues wird über die Realisierung definitiv befunden. Dagegen steht die Realisierung des Ringschlusses bereits heute definitiv fest.

### Ausbau der Güterstrasse Hinteregg - Obegg - Sonnegg - Waldegg

Mit der obigen Strasse sind grosse, landwirtschaftlich genutzte Flächen und viele Höfe direkt oder indirekt erschlossen. Die heute bestehende Strasse ist vor über 30 Jahren erstellt worden. Zum Teil liegen ungenügende Fundamente vor oder sind die Asphaltbeläge zu wenig stark. Gemeindeamman Fredy Lustenberger hat mit den interessierten Grundeigentümern und Vertretern der Fachstelle Strassenerhalt und der Dienststelle Landwirtschaft und Wald Verhandlungen für eine Sanierung der obigen Güterstrasse geführt. Die Gesamtkosten werden auf rund CHF 310'000.- geschätzt. Gemäss geltendem Strassenreglement hat die Gemeinde einen Beitrag von 20 % oder rund CHF 62'000.- daran zu leisten. Nach Abzug der Beiträge vom Bund und Kanton wie auch der Gemeinde sind durch die beteiligten Grundeigentümer Kosten von rund CHF 110'000.- zu tragen. Nebst der Sanierung der Hofzufahrten entstehen dadurch wiederum beliebte Wanderwege.

### Handänderungen

(von = bisheriger Eigentümer; an = neuer Eigentümer; GB = Grundstück)

**von:** Josy Heini-Rigert, Holderhus, 6206 Neuenkirch  
**an:** Staat Luzern, Stadthofstrasse 4, 6002 Luzern  
**GB:** 230, Untere Allmend

**von:** Staat Luzern, Stadthofstrasse 4, 6002 Luzern  
**an:** Moritz Rigert-Hür limann, Neuheim, 6044 Udligenswil  
**GB:** 230, Untere Allmend

**von:** Rudolf Müller, Unterdorfstrasse 4, 6044 Udligenswil  
**an:** Hildegard und Ferdinand Mathis-Schwizer, Allmendstrasse 12, 6044

Udligenswil

**GB:** 29, 410 und 950, Unterdorfstrasse 5/5c bzw. Quli

**von:** Bebau AG, Artherstrasse 44, 6405 Immensee

**an:** Marisa Käppeli, Dorfstrasse 5, 6044 Udligenswil

**GB:** 2150 und 50187, Dorfstrasse 5

### ZIVILSTANDSNACHRICHTEN



### GEBURTEN

06.02.2009

Fischer **Petra**, Tochter der Andrea Bernadette Fischer-Diener und des Karl Fischer, Hauenhof

24.02.2009

Trampenau **Sandro**, Sohn der Lucia Ignazia Trampenau und des Sascha Trampenau, Schönaustrasse 2

02.03.2009

Kohli **Laurin**, Sohn der Manuela Kohli-Enz und des Michael Stephan Kohli, Meierskappelstrasse 4

03.03.2009

Dahinden **Ashlyn**, Tochter der Daniela Elisabeth Dahinden-Neiger und des Martin Dahinden, Meierskappelstr. 4

**Wir heissen die neuen Erdenbürger herzlich willkommen. Den Müttern und den Kindern wünschen wir gute Gesundheit und der Familie Wohlergehen.**

### TOTENKLAGE

18.02.2009

Rosenfeld-Etzweiler Marianne, geb. 22. August 1948, wohnhaft gewesen in Udligenswil, Haasenmatt 8

11.03.2009

Dr. Eppenberger Kurt, geb. 29. Mai 1929, wohnhaft gewesen in Udligenswil, Benzibühlstrasse 3, zuletzt im Aufenthalt in 6353 Weggis, Alterszentrum Hofmatt

**Den Hinterlassenen entbieten wir herzliche Anteilnahme.**

### GRATULATIONEN

(soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde)

02.04.1934

**Wyss-Imfeld Anton**, Lowmattweg 4 75. Geburtstag

06.04.1931

**Stürnimann-Kneubühler Magnus**, Luzernerstrasse 1 78. Geburtstag

11.04.1939

**Hofmann-Müller Max**, Gfäz 29 70. Geburtstag

15.04.1925

**Lang Alois**, im Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Sunnehof, 6405 Immensee 84. Geburtstag

16.04.1939

**Gallina Zairi-Baron Licia**, Schönaustrasse 11 70. Geburtstag

24.04.1932

**Lang Josef**, Haglihof 77. Geburtstag

28.04.1939

**Del-Fatti-Steimann Karl**, Gfäz 27 70. Geburtstag

29.04.1920

**Huwiler-Renggli Josefine**, Haasenmatt 7 89. Geburtstag

30.04.1927

**Matter-Frey Josef**, Schützenmatt 13 82. Geburtstag

**Den Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit, Glück und Gottes Segen.**



Blumenboutique

uschi

Dorfstrasse 18

6044 Udligenswil

Telefon

041 371 00 41

## 20 Jahre Blumenboutique

Auf Wunsch Dekorationen für Ostern.

Schöne, individuelle, gebundene  
Kränzli für Weisssonntagskinder!

## Steuererklärungen

Ausfüllen von Steuererklärungen und kaufmännische  
Dienstleistungen durch kompetenten Fachmann

### Sepp Stalder

Grossmattweg 1

6044 Udligenswil

Telefon 041 371 16 28

j.stalder@solnet.ch



## Neu in Udligenswil



**Gepflegte Hände mit schönen Fingernägeln  
sind unsere Visitenkarte**

Ob Naturnagelverstärkung, Verlängerung oder Nagelverzierungen können Sie bestimmen. Viele Frauen bevorzugen Nägel in French. Diese sehen immer besonders gepflegt aus.

Nun auch in Ihrer Nähe. Machen Sie einen Versuch und vereinbaren Sie mit mir einen Termin.

**Sandra Tresch, Telefon 076 504 13 15**

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

**JOSEF GISLER**  
HOLZPRODUKTE

- Gartengerätehäuser und Kleintierställe
- Holzböden Aussenbereich
- druckimprägnierte Holzzäune und andere individuelle Holzanfertigungen

Hinteregg, 6044 Udligenswil, Tel. 041 850 27 71, Mobil 079 670 38 58

# Frühlingsausstellung 2009



## K. Flury AG

Hubmatt 2  
6044 Udligenswil

Tel. 041 371 04 85  
www.autocenterflury.ch

**Wir präsentieren Ihnen ein Feuerwerk an Neuheiten:**

**Neue Modelle, Sparsamere Motoren, bessere Sicherheit**

**Aktivitäten:**

- ◆ Risottoplausch am Samstag und Sonntag 11.00 – 13.00
- ◆ Eine **Feuerwerk** Tonbildshow von Herrn Van der Pijl begleitet den Anlass Täglich von 14.00 – 16.00 Uhr im Takt von 30 Minuten

**Öffnungszeiten:**

<b>Samstag 28. März 09</b>	<b>09.30 – 18.00 Uhr</b>
<b>Sonntag 29. März 09</b>	<b>09.30 – 18.00 Uhr</b>

Today  
Tomorrow  
Toyota

**Name / Vorname:**

Britschgi Marcel

**Wohnort:** Luzern

**Hobbies:** Theater spielen, Präsident Horwer Samichlaus, kochen, meine 5 Götti-Kinder, gesellige Abende mit Freunden



**Funktion:** Finanzverwalter

**Aufgabengebiet:**

Finanz- und Rechnungswesen, bestehend aus Buchhaltung, Jahresabschluss, Budgetierung, Lohn- und Versicherungswesen, Steuerinkasso

**Im Anstellungsverhältnis seit:** 01.08.2002

**Was mir in Udligenswil besonders gefällt:** Der typische Dorfcharakter und dass sich die Leute auf der Strasse noch "Grüezi" sagen.

**Mein Lebenstraum:** Verfassen eines Romans

**Was ich noch sagen wollte:** Ich bin mir bewusst, dass ich den Bürgern mit meinen täglichen, vor allem im Zusammenhang mit Steuern und Gebühren anfallenden Arbeiten, selten eine Freude bereite. Dennoch: Wer einen finanziellen Engpass hat, findet mit uns meistens eine für beide Seiten akzeptable Lösung. Getrauen Sie sich, rechtzeitig das Gespräch mit uns zu suchen.



## Sicheres Arbeiten im Garten

Kaum ist der Schnee geschmolzen, zieht es den passionierten Gärtner hinaus. Doch bei Arbeiten im Garten verletzen sich jedes Jahr mehr als 15000 SchweizerInnen.

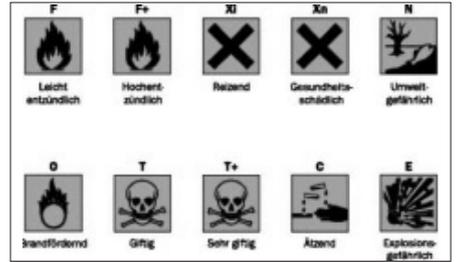
In den meisten Fällen sind die Hände oder der Kopf betroffen. Darum ruft die bfu einige Verhaltensregeln in Erinnerung:

- Um Bäume und Sträucher zu schneiden (oder beim Ernten) muss eine standsichere Leiter verwendet werden, die wenn möglich an einem Ast festgebunden ist.
- Robuste Schuhe verhindern Misstritte und Handschuhe schützen vor Hautverletzungen. Barfuss den Rasen mähen ist fahrlässig.
- Beim Einsatz von ätzenden Gartenchemikalien - sofern sie denn wirklich nötig sind - sind Handschuhe, Schutzbrille und Maske zu tragen.
- Elektrische Geräte wie Rasenmäher, Heckenschere, Komposthäcksler, Elektrofuchsschwanz oder Motorsäge erleichtern die Gartenarbeit. Sie sind aber strikt nach Betriebsanleitung zu verwenden. Blockieren solche Geräte, zieht man erst den Stecker aus, bevor man an ihnen herumhantiert.
- Steckdosen, an denen im Freien benutzte Geräte angeschlossen werden, müssen gemäss den SEV-Normen mit einem Fehlerstromschutzschalter versehen sein.

Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder Zugang zum Garten haben. Gefährliche Stoffe müssen für sie immer unerreichbar aufbewahrt werden. Auf giftige Pflanzen (Sträucher mit Beeren) sollte man verzichten, denn kleine Kinder können zwischen giftig und ungiftig nicht unterscheiden. Eine Liste mit giftigen Pflanzen finden Sie unter [www.toxi.ch](http://www.toxi.ch). Regenfässer oder Gartenweiher müssen speziell gesichert werden, wenn das Risiko besteht, dass Kinder darin ertrinken.

bfu-Sicherheitsdelegierter  
Claudio Passafaro

## «Gift zurück»



## Gift zurück in Emmen auf dem Sonnenplatz

Liebe Bewohnerinnen,  
liebe Bewohner

Am Samstag, **20. Juni 2009, 09.00 bis 14.00 Uhr** wird auf dem Sonnenplatz in Emmen ein Giftsammeltag durchgeführt. Nutzen Sie diese Möglichkeit und entrümpeln Sie Ihren Hobbyraum und Ihre Keller von giftigen Stoffen.

### Angenommen werden:

Chemikalienabfälle aus dem privaten Haushaltsbereich, z.B. Farben, Lacke, Verdünnern, Klebstoffe, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Ablaufreiniger, Medikamente, Quecksilber-Thermometer, Kosmetika.

### Nicht angenommen werden:

Abfälle aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft, Hausmüll, Sperrgut, Batterien, Pneus, Munition, Sprengstoff, radioaktive Stoffe, Neonröhren, Elektroschrott...

### Achtung:

Bringen Sie Giftabfälle möglichst in den Originalverpackungen zur Sammelstelle. Übergeben Sie Giftabfälle immer persönlich an das zuständige Personal. Stellen Sie in keinem Fall Giftstoffe vor die geschlossene Sammelstelle. Die widerrechtliche Lagerung und Entsorgung ist gemäss Art. 61 USG strafbar. Mischen Sie Giftabfälle nicht zusammen.

### Bei Fragen wenden Sie sich an:

Gemeindeverwaltung Emmen,  
041 268 01 11 oder an die Fachstelle  
Chemikalien, Luzern, 041 228 64 24.

**Schmetterlinge: Farbtupfer im Siedlungsraum**



**Kleiner Fuchs**

Der "kleine Fuchs" gehört zu den bekanntesten Tagfaltern. Er ist orange-braun gemustert und hat an allen Flügeln blaue Flecken an der Randzone. Den "kleinen Fuchs" finden wir als guten Flieger und Wanderfalter ziemlich überall, und er ist wohl derjenige mit der weitesten Verbreitung in der Schweiz.

Schmetterlinge sind ein Sinnbild für Lebensfreude. Selbst im städtischen Raum flattert uns mit etwas Glück ab und zu ein Sommervogel vor die Augen. Damit dies so bleibt, benötigen diese farbenfrohen Flieger Blumenwiesen, einheimische Sträucher und Kräuter sowie geeignete Winterquartiere. Wie aus einem Rasen ein Schmetterlings-Paradies wird und was wir für die Schmetterlinge tun können, zeigen Kurse und Exkursionen der diesjährigen Kampagne "Natur im Siedlungsraum". Daneben können Sie auch 2009 von der kostenlosen Abgabe ausgewählter Wildsträucher profitieren.

Brennnesseln zählen in unseren Gärten zweifellos zu den unbeliebten Pflanzen. Ganz anders sehen das Schmetterlinge wie das Tagpfauenauge oder der Kleine Fuchs: Die Raupen beider Arten sind auf Brennnesseln als Futterpflanze angewiesen. Wer diese beiden Arten fördern will, tut gut daran, Brennnesseln an wenig genutzten Stellen im Garten stehen zu lassen. Auch andere Schmetterlinge schätzen Wildstauden entlang von Hecken, Wegrändern oder Hausmauern – Strukturen, die meist dem menschlichen Ordnungssinn zum Opfer fallen.

Ein kurzgeschnittener Rasen beherbergt nur wenige Pflanzenarten. Entsprechend karg ist das Angebot für Schmetterlingsraupen und Falter. In einer artenreichen Blumenwiese finden sie dagegen ein Schlaraffenland vor. Ein Kurs am 28. April zeigt, wie man einen Rasen für Schmetterlinge

aufwerten kann. Es werden verschiedene Typen von Rasen und Wiesen vorgestellt sowie deren Bedeutung für die Schmetterlinge aufgezeigt. Wer sich vertiefter mit den Schmetterlingen befassen will, erhält am 27. Mai und am 2. September Gelegenheit. Auf zwei Exkursionen kann mit etwas Glück die eine oder andere Art beobachtet werden. Auf den rund zweistündigen Streifzügen am Stadtrand von Luzern werden die wichtigsten Arten des Siedlungsraumes vorgestellt. Zudem wird gezeigt, wie man diese im eigenen Garten fördern kann.

Neben Futterpflanzen sind für Schmetterlinge gut besonnte und warme Stellen wichtig. Trockensteinmauern bieten dazu einen wertvollen Lebensraum, der auch für viele andere Arten interessant ist. Mit Natursteinen ohne Mörtel, Zement oder Beton eine stabile Mauer zu bauen, ist ein altes Handwerk und will gelernt sein. Ein Tageskurs am 24. Oktober vermittelt das Grundwissen und bietet Gelegenheit, im Rahmen eines ökologischen Aufwertungsprojektes den Bau einer Trockensteinmauer selbst zu üben.

**Bestellung und Abgabe von Wildsträuchern.**

Die Gemeinde Udligenswil bietet allen Einwohner/innen die Möglichkeit, ausgewählte Wildsträucher gratis zu beziehen. Unter [www.udligenswil.ch](http://www.udligenswil.ch) und [www.luzerngruent.ch](http://www.luzerngruent.ch) finden Sie ein Bestellformular und Kurzportraits mit Fotos zu allen Wildsträuchern. Bestellungen nimmt die Gemeindekanzlei Udligenswil bis zum 2. Oktober entgegen. Die bestellten Sträucher können Mitte November an der Sammelstelle Hofmatt abgeholt werden.

**Kurs:** Schmetterlings-Paradies, Aufwertung von Rasen für Schmetterlinge.

**Dienstag, 28. April 2009,**  
17 bis 20 Uhr

**Treffpunkt:**  
Betagtenzentrum Eichhof, Luzern

**Anmeldung bis 22. April 2009**  
im öko-forum, Tel 041 412 32 32

Claudio Passafaro  
Ressort Jugend, Umwelt, Sicherheit



**Zeichenwettbewerb für die Uedliger Chronik 2010**

Im Rahmen des Projektes "Uedliger Chronik" fand im Herbst 2008 ein Zeichenwettbewerb zum Thema "Uedlige" statt. Die 4. Klasse von Marina Graber arbeitete motiviert und voller Freude an dieser Aufgabe. Als Vorbereitung skizzierten die Kinder ihren Lieblingsplatz in Udligenswil. Die Sujets zeigen eine grosse Vielfalt und stellen z.B. die Landschaft um Udligenswil mit der traumhaften Aussicht dar. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Die Steuergruppe, welche das Projekt "Uedliger-Chronik" überwacht und begleitet, hat sich Mitte Dezember die durchwegs erstklassig gemalten Bilder angesehen.

Am Mittwoch, 14.01.09 fand die Prämierung der acht Gewinner statt. In Begleitung von Barbara Covi besuchte Ruedi Knüsel die 4. KlässlerInnen von Marina Graber und überreichte die Preise. Es gab 200.- Franken für die Klassenkasse, den acht Gewinnern winkte je ein Büchergutschein à 30.- Franken und als Trostpreis gab es für alle einen feinen "Mohrenkopf". An dieser Stelle der Projektgruppe "Uedliger-Chronik" nochmals vielen Dank für die grosszügigen Preise!

Gabriela Keller-Wyss, Schulleiterin

**Impressionen zum Wettbewerb der 4. Klasse :**

*"Es hat mich riesig gefreut, dass ich am Wettbewerb teilnehmen durfte und sogar gewonnen habe!"*

*"Ich ging mit meiner Mutter und mit unserem Hund Nuala ein Foto machen von dem Haus und habs von dem Foto abgemalt."*

*"Ich wartete, bis es nicht mehr regnete und ging dann raus. Es windete aber noch. Auf dem Tisch draussen windete es mir etwa dreimal das Blatt weg."*

Wir sind eine aufgeschlossene, familiäre Schule. 18 Lehrpersonen unterrichten 214 Kinder im Kindergarten und in der Primarschule. Die Kinder der Oberstufe besuchen die KSS Adligenswil. Die aussergewöhnlich schöne Lage unserer Schule ermuntert zu weitsichtigen, innovativen Ansätzen.

**Auf den 1. August 2009 suchen wir eine(n) Heilpädagogin oder Heilpädagogen (50 - 65%),**

die (der) zusammen mit unseren zwei IF-Lehrpersonen gemäss unserem IF-Konzept das Unterstützungs- und Begleitangebot für die Kinder in unserem Kindergarten und auf der Primarstufe umsetzt sowie die Leitung der Talent-Gruppen im Rahmen unserer Begabungsförderung übernimmt.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.schulen-luzern.ch/udligenswil](http://www.schulen-luzern.ch/udligenswil) (Register Stellen). Vielen Dank für Ihr Interesse!

Nun ist es soweit, unsere **Homepage** ist neu überarbeitet!

Sind Sie auch gespannt, welche Informationen Sie daraus entnehmen können? Klicken Sie auf [www.schulen-luzern.ch/udligenswil](http://www.schulen-luzern.ch/udligenswil).

## KULTURVEREIN



### Der Kulturverein besuchte die Hochschule Luzern, Design & Kunst

Am 4. März um 16.30 Uhr traf sich eine interessierte Gruppe von 25 Kulturvereinsmitgliedern in der Sentimatt 1 in Luzern. Wir wurden herzlich von Professor Nikolas Wyss, Rektor des Instituts, begrüsst. Professor Rambert Bellmann, Leiter Institut Kunst, führte uns anschliessend durch das Haus. Das Institut Kunst widmet sich der Lehre, Forschung, Dienstleistung und

Weiterbildung. Die Lehre ist nach wie vor das Hauptbetätigungsfeld. Vom Gestalterischen Vorkurs über den Bachelor-Studiengang Kunst & Vermittlung bis zum Master of Arts in Fine Arts, ergänzt durch Weiterbildungskurse wie Abend- und Meisterkurse, bietet das Institut Ausbildungsprogramme an.



Die Freude war Professor Bellmann anzumerken. Er zeigte sich begeistert, dass sich so viele Leute aus Udligenswil für den Rundgang angemeldet hatten. Er erklärte uns die Ausbildungsprogramme von ihren inhaltlichen Ideen: "Unsere Studierenden müssen einen roten Faden in ihrer Ausbildung verfolgen, bei allen Umwegen und Krisen, die wohl immer zu einer künstlerischen Ausbildung und Laufbahn gehören. Unsere Aufgabe ist es, ihnen dabei zu helfen, Methoden zu entwickeln, die es ihnen ermöglichen, nicht nur sinnlos Wissen und Fähigkeiten zu konsumieren".

Wir konnten Atelierluft schnuppern: Alle Studenten verfolgen eigene Ideen und Interessen. Dadurch wirkt so ein Atelier auf den ersten Blick ein wenig chaotisch. Beim genaueren Hinsehen sind an den einzelnen Arbeitsplätzen aber sehr differenzierte Prozesse zu sehen. Malen in Öl oder Objekte aus Gelatine, Plakatgestaltung, Zerschnippeltes und wieder neu Zusammengesetztes, Zeichnungen und Gipsgebilde oder Arbeiten mit dem Computer. Die Vielseitigkeit der Ausdrucksformen war beeindruckend. Im Atelier "Textildesign" wurde gerade am Siebdruckverfahren gearbeitet. Hier hätten unsere Frauen gerne noch länger zugehört, was man mit Textilien so alles anstellen kann. Die Werkstatt für "Hochdruck", also Drucken mit Stein auf alten Pressen, auf denen schon Werke von Picasso entstanden sind, war ebenfalls sehr eindrücklich. Ein Herzstück war der Raum, in dem die Farbpigmente gelagert und verarbeitet werden. Der Raum wirkte wie ein kreatives Labor.

Professor Bellmann war kaum zu bremsen. Auch beim Schlussapéro war es eine Freude ihm zuzuhören, mit welcher Begeisterung er von der Arbeit im Institut für Design & Kunst erzählte. Voll mit Eindrücken und Informationen machten wir uns um 19.00 Uhr wieder auf den Heimweg nach Udligenswil.

Für den Kulturverein, Carola Giannini

## SPIELGRUPPEN

### Schnuppernachmittag im Wald

Möchten Sie mehr erfahren über die Waldspielgruppe Zapfestübli? Gerne stellen wir uns vor und zeigen Ihnen unser Waldplätzli. Für die Kinder bietet sich die Gelegenheit, das Zapfestübli und die nähere Umgebung zu erkunden.



HEUTE



Wir laden Sie und Ihre Kinder herzlich ein, uns im Zapfestübli zu besuchen. Datum: **Freitag, 27. März 2009**  
Ort: Parkplatz Bunnig (Weg ist markiert). Es stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung, deshalb sind wir froh, wenn möglichst viele zu Fuss kommen. Zeit: **15.15 bis 16.30 Uhr.**

**Bis bald - im Wald.** Das Zapfestübli-Team: Sandra Deck Gangl, Corinne Gisler und Karin Haas



HEUTE



### Tag der offenen Tür in der Spielgruppe Schnäggehüli

Besuchen Sie uns in der Spielgruppe und lassen Sie Ihr Kind Spielgruppenluft schnuppern. Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen.

Datum: **Freitag, 27. März 2009**  
Ort: Spielgruppenraum (beim Schulhaus, der Weg ist vom Pausenplatz an markiert)  
Zeit: **ab 13.30 bis 15.00 Uhr**

**Wir freuen uns auf euch.**  
Andrea Sidler und Corinne Gisler



# Audio Video Fischer AG

Ihre Spezialisten für Unterhaltungselektronik



## TV / HiFi SAT-Anlagen

attraktive Teilzahlungs-Angebote

Ausstellung + Werkstatt  
im Postgebäude Ebikon

Tel. 041 440 40 00

[www.av-fischer.ch](http://www.av-fischer.ch)

## Occasions- und Vorführgeräte

Grosse Auswahl von Occasions- und Vorführgeräten

Elektro Wolf-Mathis GmbH



6344 Meierskappel

Tel. 041 790 10 76

Fax 041 790 22 76

6044 Udligenswil

Tel. 041 371 15 55

Elektro-Anlagen

Telefon-Installationen

Verkauf und Reparaturen

von Elektro-Geräten

Seit 1980

für Sie

auf Draht!

Urs Henseler Udligenswil

Die gute Adresse

[www.henseler-ihr-schreiner.ch](http://www.henseler-ihr-schreiner.ch)

allg. schreinerarbeiten

küchen

reparaturen

umbauten

fax: 041 371 05 76 natel: 079 830 54 37

mail: [henseler.schreinerei@bluewin.ch](mailto:henseler.schreinerei@bluewin.ch)



## Revolution für Ihr KMU oder Ihren Verein.

Endlich eine kostengünstige  
Lösung für Online-Marketing  
mit statistischer Auswertung!

Unser e-Mailing-Produkt für  
moderne Kundenbetreuung.

[www.newsmailer.ch](http://www.newsmailer.ch)

Informatik . Grafik

InMed GmbH . Simon Thomet

Telefon 041 378 0 378

[www.inmed.ch](http://www.inmed.ch) . [info@inmed.ch](mailto:info@inmed.ch)



InMed

Individuelle Raumkultur

# BRUNNER

Innenausbau Küchen Möbel

Badmöbel

Empfang und Geschäftsräume

Hans Brunner

Hubmatt 4 | 6044 Udligenswil

Tel. 041 371 14 02 | Fax 041 371 02 04

Beratung | Gestaltung | Planung | Umbauten



[www.brunner-innenausbau.ch](http://www.brunner-innenausbau.ch)



## SAMARITERVEREIN

### HERZNOTFALL - ich helfe

Nach einem Herzstillstand zählt jede Minute. Laien können mit Erfolg die Herz-Lungen-Wiederbelebung in die Wege leiten, bis der Betroffene in professionelle Hände kommt.

Wenn ein Mitmensch in Not ist, braucht es Mut und Zivilcourage, sowie Wissen und Können, um dem Betroffenen Hilfe zu leisten. Korrekte Herzmassage kann das Leben eines Ihnen nahestehenden Menschen retten.

**Auch Sie können Herz-Lungen-Wiederbelebung in einem CPR-Kurs lernen, ebenso die Anwendung eines AED (Automatischer Externer Defibrillator).**

**Kursdaten:** Donnerstag, 14. Mai 09 und Montag, 18. Mai 09  
Mehrzweckgebäude Hofmatt, 6044 Udligenswil

**Zeit:** 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

**Kosten:** Fr. 140.- pro Person

Max. Teilnehmerzahl: 10

**Anmeldung bis 07. Mai 09 bei:**

Hildegard Gisler, Schönaumatt 8,  
6044 Udligenswil, Tel. 041 371 13 48,  
Mail: hmgisler@bluewin.ch



## FRAUENZIRKEL

### Z m ö r g e l e

**Donnerstag, 9. April 2009**  
ab 09.00 Uhr im Pfarrsaal

Wir freuen uns, mit euch zu plaudern, Kaffee zu trinken, zusammen zu sitzen und Gedanken auszutauschen. Für die Kinder ist eine Spielecke eingerichtet.

Schnuppert erste Frühlingsdüfte mit uns und lasst euch überraschen von unserer Oster-Dekoration.

Es sind alle herzlich willkommen.

Gross und Klein,

mit oder ohne Kinder.

Kosten pro Familie: Fr. 6.00

Wir freuen uns jetzt schon auf viele Besucherinnen und Besucher!!

Euer Frauenzirkel



## DAMENTURNVEREIN

### Nordic Walking Kurse ARA Udligenswil

#### Einsteigerkurs 6 Lektionen

Mittwoch, 13. Mai - 17. Juni 2009

08.30 - 10.00 Uhr

Einführung in die  
Nordic Walking Technik

#### Refresh Kurs 3 Lektionen

Dienstag, 7., 14. und 21. April 2009

08.30 - 10.00 Uhr

oder 18.15 - 19.45 Uhr

Ziel dieses Kurses ist  
die Nordic Walking Technik aufzufrischen und zu vertiefen.

3 Lektionen SFr. 45.00

6 Lektionen SFr. 90.00

Kleine Gruppen,  
Einzellektionen auf Anfrage

Annemarie Stalder  
Leiterin Walking und Nordic-Walking  
Grossmattweg 1, 6044 Udligenswil  
041 371 16 28  
annemariestalder@gmx.ch  
www.allezhop.ch



## REF. KIRCHGEMEINDE

### Oster Gospel Konzerte 2009



Oster-Gospel-Konzert am **Ostermontag, 13. April 2009** mit **Susan Orus, Bill Britt** und der JB Gospel-Band um 19.00 Uhr in der reformierten Kirche Meggen; Türöffnung 18.00 Uhr, Eintritt frei, Kollekte.

Im Jahr 1999 begann die Tradition der Oster-Gospelkonzerte von John Brack. Mit viel Enthusiasmus führt nun seine

Frau Barbara Brack diese beliebten Konzerte weiter und freut sich, zusammen mit Susan Orus, Bill Britt und der JB Gospel-Band dem Publikum auch dieses Jahr ein einmaliges Konzerterlebnis zu ermöglichen.

Die Southern-Gospellieder passen mit ihren zeitlosen Texten von Auferstehung, Leben nach dem Tod, Glauben, Hoffnung, Zuversicht, Freude und Liebe wunderbar in die Osterzeit. Lassen Sie sich erneut von Susan Orus (CH), Bill Britt (USA) und den Musikern auf eine Reise in die Welt der Gospelmusik mitnehmen, und geniessen Sie einen unvergesslichen musikalischen Abend!

## FELDMUSIK

### Jahreskonzert der Feldmusik Udligenswil

Liebe Ehrenmitglieder, Passivmitglieder, Freunde und Gönner der Feldmusik Udligenswil

Am Freitag und Samstag, **03./04. April 2009** finden im Bühlmattsaal in Udligenswil die Jahreskonzerte der Feldmusik Udligenswil statt.

Zum Auftakt des diesjährigen Jahreskonzertes spielt an beiden Abenden die Jugendmusik unter der bewährten Leitung von Sabine Schnyder auf.

Die Feldmusik Udligenswil, unter der Leitung von Patrik Brügger, Root, beginnt das Konzert mit "A Fanfare of Praise" von Robert Redhead. Anschliessend folgen die beiden Stücke "Cambridgeshire Impressions" und "The Rose". Die Feldmusik schliesst den 1. Teil mit einem Cornet-Solo "One Day", gespielt von Fabian Hürliemann. Mit "Trumpets of Jericho" wird der 2. Konzertteil eröffnet, gefolgt vom 2. Solo des Abends, diesmal ein Posaunensolo, gespielt von Mario Betschart. Das Stück heisst "Springtime". Weiter geht es mit den Stücken "Soul Bossa Nova" und "Dee Zee". Das diesjährige Jahreskonzert wird mit der "Tritsch-Tratsch Polka" von Johny Ocean beendet.

Allen Passivbeitragsspendern danken wir heute schon ganz herzlich für die Überweisung des Passivbeitrages. Alle Spenden werden mit entsprechenden Freiprogrammen verdankt.

Die Musikantinnen und Musikanten der Feldmusik Udligenswil freuen sich über Ihren Besuch am Jahreskonzert 2009.



**GP Tell & Uedliger Triathlon, Samstag, 29.8.2009**



## Grand Prix Tell in Udligenswil!

Am **Samstag, 29.8.2009**, richtet sich die Aufmerksamkeit der Zentralschweiz auf unser schönes Dorf. Udligenswil wird zum Schauplatz einer Etappe des GP Tell, das einzige internationale Radrennen für U 23-Fahrer in der Schweiz! Die Veranstaltung wird mit dem traditionellen Uedliger Triathlon kombiniert. Ein Dorffest mit musikalischem Rahmenprogramm und Mitarbeit von Dorfvereinen rundet den Anlass ab. Lassen Sie sich diesen einmaligen Event nicht entgehen und notieren Sie sich schon jetzt den 29.8.09 in der Agenda! Weitere Informationen zum GP-Tell: [www.gp-tell.ch](http://www.gp-tell.ch).

### Programm (provisorisch):

**13.00 Uhr:** Start GP Tell bei der Kirche Udligenswil, Fahrt nach Küssnacht - Verkehrshaus Luzern - Udligenswil.

**13.30 Uhr:** 1. Zieldurchfahrt. GP Tell-Haupttour ca. 2 1/2 Std. übers Michelskreuz ins Seetal, Freiamt, zurück ins Rontal und hinauf nach Udligenswil.

**14.00 Uhr:** Ankunft der AthletenInnen des 21. Uedliger Triathlons.

**16.00 Uhr:** 2. Zieldurchfahrt GP Tell

**16.30 Uhr:** Zieleinfahrt

Anschliessend Rangverkündigungen GP Tell und Triathlon. Start des Rahmenprogramms mit Festwirtschaft, Barbetrieb und musikalischer Unterhaltung im Bereich Pfarreizentrum.

Wir danken den Hauptsponsoren M. Kaiser AG Sanitär-Heizung Udligenswil, Raiffeisenbank Adligenswil/Udligenswil, Romano & Christen

Management AG Luzern, Stalder Immobilien Luzern und allen weiteren Sponsoren, Supportern und Gönnern, die diesen einmaligen Anlass möglich machen!

**OK Udligenswil:** Martin Amrein, Silvio Covi, Jonny Henseler, Mario Lütolf, Bruno Müller, Gritly Rigert, Peter Schilliger, Cornelia Senn, Martin Zihlmann

## SENIOREN

### Donnerstag, 2. April 2009:

Offener Mittagstisch im Pfarreisaal, 12.00 Uhr, Anmeldung bis Dienstag bei Brigit Lütolf, Tel. 041 372 18 28

### Dienstag, 14. April 2009:

Meditation mit Entspannungsübungen, 14.00 Uhr am Bächli, Anmeldung bei Sabine Wyssbrod, Tel. 041 371 19 79

### Montag, 20. April 2009:

Seniorenwandergruppe, Leitung Erwin Sigrist, Tel. 041 371 10 07

**Seniorenturnen:** Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr im Bühlmattsaal, ausser während den Osterferien vom 10. – 26. April 2009.

### Voranzeige

Informationsveranstaltung der Pro Senectute: "**Finanzielle und soziale Sicherheit im Alter**"

Donnerstag, 30. April 2009 um 14.00 Uhr, am Bächli.

**Kein Hunger und abnehmen – kein Appetit aufs Leben? CONTACT macht hungrig**

## CONTACT

Jugend- und Elternberatung, Luzern  
Sempacherstr. 15 041 210 13 08



Es ist mir zu Ohren gekommen, dass die Bevölkerung betreffend "Uedliger-Chronik" wieder einmal über den Stand der Dinge orientiert werden möchte. Gerne will ich nun in diesem "Guckloch" darüber berichten, wie weit das Projekt ist. Während im Jahr 2008 noch viel Wissenswertes zusammen getragen wurde und die 25 Rohtexte der gemeindeinternen Fachthemen-Autoren sprachlich und stilistisch redigiert werden konnten, hat mit dem Jahreswechsel für das Chronik-Team eine andere intensive Phase begonnen: Das Einholen der Vereins- und Gewerbe-Einträge, sowie das Verfassen von neuen Texten (über 100 verschiedene kürzere und längere Artikel). Per 11. März 09 wurde das erste gesamte Textbuch fertig erstellt. Die beiden Historiker Dr. Hermann Suter sowie Dr. Josef Egli (und natürlich der Projektleiter selbst) werden nun bis Ende März den verbalen Gehalt und die gesamte Buchstruktur sorgfältig auf Form und Inhalt unter die Lupe nehmen, damit die Bereinigungen gemacht werden können und das Ganze im April der Steuergruppe zur Prüfung vorgelegt werden kann. Wenn der Buchtext diese Hürden überwunden hat, wird er zuerst für das gemeindeinterne Lektorat Sepp Gut und anschliessend für das externe Lektorat Dr. Joseph Hardegger unterbreitet. Damit ist dann die Textarbeit grundsätzlich abgeschlossen, und im Sommer 09 beginnt die umfangreiche Gestaltungsarbeit. Es dürfte mittlerweile bekannt sein, dass die Buch-Vernissage auf den November 2010 festgelegt wurde. Ich bedanke mich hiermit für das Interesse, das dem Projekt entgegen gebracht wird, aber auch für die Geduld!

Der Projektleiter: Ruedi Knüsel

## VERANSTALTUNGEN:

(öffentlich zugängliche Anlässe, General- und Jahresversammlungen;  
interne Vereinsanlässe siehe unter [www.udligenswil.ch](http://www.udligenswil.ch))

### April

Donnerstag	2.4.	FG: Mittagstisch
Donnerstag	2.4.	Kulturverein: Lesung
Freitag/Samstag	3./4.4.	Feldmusik: Jahreskonzerte
Samstag	4.4.	Jubla: Osternachmittag
Donnerstag	9.4.	Frauenzirkel: Osterzmörgele
Freitag	10.4.	Kirchenchor: Singen am Karfreitag
Samstag	11.4.	Jubla: Apero/Eiertütschen
Sonntag	12.4.	Jubla: Osterkerzenverkauf
Montag	13.4.	Ref. Kirche: Oster-Gospel-Konzert
Freitag	17.4.	Guggenmusig Chnörz: GV
Sonntag	19.4.	Feldmusik: Weisser Sonntag
Donnerstag	23.4.	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Freitag	24.4.	Feldmusik: GV
Mittwoch	29.4.	Musikschule: Besuchstag
Mittwoch	29.4.	Fan-Club Örgelgade: Musikstubete
Donnerstag	30.4.	Pro Senectute: Vortrag "Finanzielle und soziale Sicherheit im Alter"

Gartenabraum: Montag, 06.04.2009

Osterferien: Freitag, 10. April bis Sonntag, 26. April 2009

### Mai

Montag	4.5.	Musikschule: Foyerkonzert, Saxophon und Klavier
Donnerstag	7.5.	FG: Mittagstisch
Samstag	9.5.	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Sonntag	10.5.	Verein Jugend und Kultur: Openair-Kino
Mittwoch	13.5.	Frauenzirkel: Spielwaren-Flohmarkt
Donnerstag	14.5.	Seniorenausflug
Donnerstag	14.5.	Samariterverein: Beginn CPR Kurs
Donnerstag	14.5.	Baugenossenschaft: GV
Sonntag	17.5.	Gemeinderat: Abstimmungsdatum

# BIBLIOTHEK

(Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 15-18 Uhr, vor den Ferien am Donnerstag)

### Neue Bücher:

#### Ruhm von Daniel Kehlmann

Ein verwirrter Internetblogger, ein Abteilungsleiter mit Doppelleben, ein berühmter Schauspieler, der lieber unbekannt wäre, eine alte Dame auf der Reise in den Tod: Ihre Wege kreuzen sich in einem Geflecht von Episoden zwischen Wirklichkeit und Schein. Komisch, tiefgründig und elegant erzählt.

#### Die Katze von Joy Fielding

Charley Webb lebt in Florida und ist allein erziehende Mutter von zwei kleinen Kindern. Eines Tages erhält sie eine E-Mail, die ihr nicht geheuer ist: Jill Rohmer, die des kaltblütigen Mordes an drei Kindern überführt wurde und im Gefängnis in der Todeszelle sitzt, bietet Charley ihre Geschichte exklusiv für ein Buchprojekt an. Nach

kurzem Zögern willigt sie ein. Während sie die ersten Recherchen über Jill einholt, bekommt sie plötzlich entsetzliche Drohbriefe, in denen der Tod ihrer Kinder angekündigt wird. Charley ist außer sich vor Angst und sie ahnt, dass sie Geister rief, die ihr zum mörderischen Verhängnis werden könnten.

#### Die bezaubernde Florentinerin von Salman Rushdie

1572: Ein Reisender aus Europa kommt an den Hof des Kaisers im indischen Fatehpur Sikri und behauptet, dessen Onkel zu sein. In der Tat: Verbunden scheinen die beiden durch eine geheimnisvolle Florentinerin, die schönste Frau der damals bekannten Welt...

#### Neue DVD-Filme:

Wallace & Gromit, auf Leben und Brot. Die Patin, kein Weg zurück (mit Veronica Ferres). High School Musical 3.

## Ärztlicher Notfalldienst

Sollte die Praxis von Dr. J. Hodel, Udligenswil, Tel.-Nr. 041 371 14 14, oder Ihr Hausarzt nicht erreichbar sein, erfahren Sie den zuständigen Notarzt über die Nummer des Ärzte Notruf Luzern, Tel.-Nr. 041 211 14 14.

Die Notfallzentrale der Luzerner Ärztinnen und Ärzte:

Medizinische Hilfe, Vermittlung von Ärztinnen und Ärzten, Zahnärzten, Apotheken, Rettungsdienst 144 und Spitälern.

### Ärzte Notruf Luzern 041 211 14 14

#### Unsere Leistungen

- Wir verbinden Sie rund um die Uhr direkt mit der vor Ort einsatzbereiten medizinischen Hilfe.

- Wir sind das Bindeglied zwischen Patient und Arzt.

- Für lebensbedrohliche Notfälle steht zusätzlich jederzeit der Rettungsdienst (144) zur Verfügung.

#### Ihr persönlicher Nutzen

- Der Notruf ist dauernd erreichbar.

- Sie werden von einer medizinischen Fachperson beraten.

- Diese ist immer informiert, welcher Hausarzt und Notfallarzt in Ihrer Region verfügbar ist.

- Zusätzlich werden auch Zahnärzte und Apotheken vermittelt.

- Die enge und direkte Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und den Spitälern garantiert schnelle Hilfe in jedem Fall.

## IMPRESSUM

HERAUSGEBER: GEMEINDERAT UDLIGENSWIL,  
GEMEINDEKANZLEI, 6044 UDLIGENSWIL.  
TEL. 041 - 371 13 13 / FAX 041 - 371 13 12.

REDAKTION: REDAKTIONSKOMMISSION «UEDLIGER»,  
GEMEINDEKANZLEI UDLIGENSWIL.

GESTALTUNG / UMBRUCH:

[www.knuesel-marketing.ch](http://www.knuesel-marketing.ch)

INSERATE: MARLIS MATTMANN, TEL. 041 371 03 82

DRUCK / VERLAG:

LEY DRUCK, SPITALSTRASSE 45, 6004 LUZERN.

TEL. 041 - 420 87 87, FAX 041 - 420 39 00.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:

07.04.2009. EINGABEN AN DIE GEMEINDEKANZLEI  
oder [info@udligenswil.ch](mailto:info@udligenswil.ch)

**GISLER  
TREUHAND**

TEL. 041-371 07 89 FAX 041-371 07 35

## Engpass im Finanz- und Rechnungswesen? Probleme mit der Steuererklärung?

- betriebswirtschaftliche Buchführung inkl. Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- MWST-Abrechnungen
- Sozialversicherungs-Abrechnungen (AHV, Suva, BVG usw.)
- Steuerberatung, Ausfüllen von Steuerformularen
- Reorganisationen, Unternehmensberatung
- kurzfristiger Einsatz als Troubleshooter
- auf Wunsch an Ihrem Domizil
- Internationale Erfahrung, mehrsprachig

*GISLER TREUHAND • RITA GISLER, BETRIEBSÖKONOM FH • GFÄZ 16 b, CH-6044 UDLIGENSWIL*

Grosse Möbel-Ausstellung mit persönlicher Beratung

Eigenes Vorhang-Atelier und ... technische Vorhänge Polsterei-Werkstatt

team by wellis  
arketipo  
de Sede  
JORI *The art of living*  
ARTANOVA

**Schwarz Wohnen**  
INNENEINRICHTUNGEN

Schwarz Wohnen AG Bahnhofstrasse 17  
6403 Küssnacht am Rigi Telefon 041 854 10 70

Möbel Betten Büromöbel Gartenmöbel Vorhänge Technische Vorhänge Storen Polsterei-Werkstatt [www.schwarzwohnen.ch](http://www.schwarzwohnen.ch)

**müller**  
GARTENBAU  
UDLIGENSWIL

Planung  
Gestaltung  
Neuanlagen  
Gartenpflege

Gärtner von  
**Eden**

Bruno Müller Gartenbau AG  
Götzentelstrasse 1, CH-6044 Udligenswil  
Tel. 041 375 80 50, [www.mueller-gartenbau.ch](http://www.mueller-gartenbau.ch)

Ihr »Gärtner von Eden«

**W**  
**G**  
**M**

**35 Jahre  
MALERGESCHÄFT**

**Walter Greter**  
**6044 Udligenswil**

**MALERARBEITEN**  
Innen, aussen, tapezieren, spritzen.  
**INSEKTENSCHUTZGITTER**  
Liefern und montieren  
**Tel 0413710104 Fax 0413710152**  
**E-Mail: [gremal@bluewin.ch](mailto:gremal@bluewin.ch)**